

## ULM

# Durchbruch: Haustarifvertrag bei Röchling in Laupheim!

**G**eschafft! Nach fast zwei Jahren ist der Durchbruch gelungen. Seit dem 14. Oktober 2021 besiegeln vier Unterschriften endgültig den Haustarifvertrag bei der Firma Röchling in Laupheim. »Das war ein hartes Stück Arbeit. Die Auseinandersetzung um den Tarifvertrag ist in Wirklichkeit über acht Jahre alt«, so der Betriebsratsvorsitzende Michael Süka schmunzelnd.

## Mit der Gründung eines Betriebsrats fing alles an

Im Jahr 2010 unterstützte die IG Metall Ulm die erstmalige Wahl eines Betriebsrats beim damaligen Familienbetrieb Fischer Kunststoff Präzision. Das Unternehmen wurde damals an Eriks verkauft. »Bereits 2012 versuchten wir als IG Metall, im Betrieb die Tarifbindung herzustellen. Dieser Versuch mündete eineinhalb Jahre später in eine Gesamtzusage durch den Arbeitgeber«, erinnert sich Michael Süka.

2017 kaufte schließlich der Röchling-Konzern das Unternehmen. Im Herbst 2019 startete die IG Metall einen zweiten Anlauf. Aber das örtliche Management ließ die Situation eskalieren und wollte an der IG Metall vorbei mit dem

Betriebsrat ein Entgeltsystem verhandeln.

## Ein Statement der Belegschaft

»Wir haben uns als Betriebsrat darauf nicht eingelassen und die Belegschaft einbezogen: Fast alle Beschäftigten haben zur Betriebsversammlung als Symbol für Solidarität ein rotes Tuch getragen. Ein starkes Signal«, so Stefan Locherer, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender. Doch: Der sogenannte Shutdown aufgrund der Coronapandemie beschränkte die Handlungsmöglichkeiten. Das spielte der Geschäftsführung zunächst in die Karten.

## An der Forderung konsequent festgehalten

Bis zu ersten Gesprächen und Verhandlungen war der Jahreswechsel eingeläutet. »Wir haben der Geschäftsführung die Fortführung der Verhandlungen erneut angeboten. Diese hatte sich jedoch bis zum Abschluss extrem schwergetan. Ohne beständigen Zusammenhalt und Aktivitäten hätten wir das Ergebnis nicht erreichen können«, so die Einschätzung von Christoph Dreher, der seit Sommer 2020 den Betrieb betreut und die Ver-

handlungen in den vergangenen Monaten geführt hatte.

## Ergebnis im Sommer 2021

»Der Haustarifvertrag ist für die Beschäftigten von Röchling in Laupheim ein echter Erfolg«, sagt Stefan Locherer. Es gelten nun eine ganze Reihe von Regelungen wie in der Metall- und Elektroindustrie. Herzstück sind die künftige Tarifynamik mit den Entgelten der Metall- und Elektroindustrie und die Einführung eines transparenten Entgeltsystems im ersten Quartal 2022, bei dem keiner verlieren wird. »Wir stehen bei Röchling am Anfang: Wir sind ab jetzt Vertragspartner und das verhandelte Entgeltsystem muss nun umgesetzt werden«, so Christoph Dreher.

»Das Ergebnis überzeugt die IG Metall-Mitglieder und hoffentlich auch die letzten Unorganisierten. Wir wollen schließlich perspektivisch weitermachen«, erklärt Stefan Locherer selbstbewusst.

Michael Süka ergänzt: »Die Firma Röchling investiert im Jahr 2022 in Burgrieden in einen Neubau. Mit dem Haustarifvertrag investiert das Unternehmen damit auch in die Belegschaft.«



V.l.n.r.: Stefan Locherer (stellvertretender Betriebsratsvorsitzender), Michael Haller (Geschäftsführung Röchling), Christoph Dreher (IG Metall Ulm), Dr. Petra Wassermann (Geschäftsführerin IG Metall Ulm), Michael Süka (Betriebsratsvorsitzender), Rudolf Karremann (Geschäftsführung Röchling)

## TERMINE

**Sozialpolitischer Arbeitskreis Senioren**  
11. Januar, 9.30 Uhr,  
Haus der Gewerkschaften

**Sitzung des Ortsvorstands**  
23. Februar, 8 Uhr,  
Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Ortsjugendausschuss**  
26. Januar, 17.30 Uhr,  
Haus der Gewerkschaften

**Erste Delegiertenversammlung 2022**  
23. Februar, 16 Uhr,  
Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Funktionärskonferenz zur Tarifrunde 2022**  
31. Januar, 16 Uhr,  
Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Ortsjugendausschuss**  
24. Februar, 17.30 Uhr,  
Haus der Gewerkschaften

**Sozialpolitischer Arbeitskreis Senioren**  
8. Februar, 9.30 Uhr,  
Haus der Gewerkschaften

## IG Metall Ulm, Impressum

Redaktion: Petra Wassermann (verantwortlich), Michael Reisch  
Anschrift: IG Metall Ulm, Weinhof 23, 89073 Ulm  
Telefon: 0731 966 06-0, Fax: 0731 966 06-20  
ulm@igmetall.de | ulm.igm.de